

JULIETTE VALENTIN

Planetary wanderings

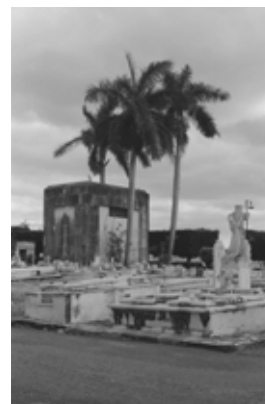
Auf ihren Streifzügen durch die Welt hat Juliette Valentin diese wenigen Schnappschüsse eingefangen, die uns die Augen für die Magie des Realen öffnen. Transport ist ein zentrales Element der Geschichten, die auf den Wegen der Welt erzählt werden, zwischen Landschaften und Begegnungen. Nur mit Film und ohne digitale Transformation kehren wir zu den Ursprüngen der Fotografie zurück. Wir spüren die Zerbrechlichkeit der Zeit und des schwebenden, vergänglichen Augenblicks. Die Aufnahmen, manchmal in Schwarz-Weiß, manchmal in Farbe, berichten von einer anderen Form der Poesie, nämlich der einer seltsamen Analogie zwischen verschiedenen Orten. Magie entsteht, wenn bestimmte Farbaufnahmen Schwarz-Weiß-Aufnahmen scheinbar zum Leben erwecken, obwohl dies nur aus der Größe unserer Vorstellungskraft resultiert, beim Füllen von Lücken, aus Leichtigkeit beim Assoziieren und aus dem Zufall der Wiederholung des Lebens. Die Intervention des Fotografen, die kaum sichtbar ist, schafft die Zeit der Stille und Sanftheit für die Reise des Selbst.

REDAH.DE



VERNISSAGE
17. MÄRZ 2023
18 UHR

AUSSTELLUNG
17. MÄRZ
BIS 31. MÄRZ



ADRESSE
Silbersteinstr. 133
12051 Berlin

ÖFFNUNGSZEITEN
Täglich 14-20 Uhr

BUS & BAHN
Hermannstraße